



Universität Göttingen · Humboldtallee 17 · 37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- den Kondekan der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Dr. Johannes Bergemann
Dekan

Tel. +49 551 39-4465 (Schr.)

Fax +49 551 39-4010

johannes.bergemann@zvw.uni-goettingen.de

Göttingen, 10.01.2017

Ihre Nachricht vom

Unsere Nachricht vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Protokoll-FR-OET-16-12-07

**Vorläufiges Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom Mittwoch, 07. Dezember 2016,
15:30 Uhr im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17, EG**

Anwesend:

Sitzungsleitung: Bergemann, Dekan
Studiendekan: Busch
Kondekan: Freise

Hochschullehrergruppe: Bräuer (bis 18 Uhr)
Nesselrath
Schneider
Steinbach
Tischleder
Winkler (bis 18 Uhr)

Mitarbeitergruppe: Romare
Schneider

Studierendengruppe: Kirk
Weber

MTV: Glemnitz
Hosefelder

Gleichstellungsbeauftragte: Hegner

Studiendekanatsreferentin: Geffcken (bis 16:45 Uhr)

Protokollführung: Geffcken, Schubert

entschuldigt: Abels, Brandenberger, Luchterhandt, Terhoeven; Herrmann, Pfändner

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Der Dekan schlägt folgende Änderungen der Tagesordnung vor:

- Die Protokolle vom 02.11. werden in demnächst nachgereicht. TOP 3 ÖT entfällt daher.
- TOP 4 ÖT wird um Unterpunkt V) „Bericht vom Philosophischen Fakultätentag“ ergänzt.
- TOP 11 ÖT wird um 18:10 Uhr behandelt, da Herr Prof. Schumann erst dann dazukommen kann.

TOP 2) Protokoll der Sitzung vom 12. Oktober 2016

Das Protokoll wird mit einer Änderung (in TOP 4.ii ist „einige“ durch „eine“ zu ersetzen) mit 6:0:5 Stimmen genehmigt.

TOP 3) Protokoll der Sitzung vom 02. November 2016

Der TOP wird vertagt.

TOP 4) Mitteilungen und Fragen

i. Mitteilungen des Dekans

1. Die Unterlagen zu den Jahresgesprächen werden Anfang Januar an alle Einrichtungen versandt.
2. Am 17.02.16 findet die nächste Examensfeier statt.
3. Die Wahlen zu den Kollegialorganen und zu den studentischen Organen finden vom 17.01. bis einschließlich 19.01.2017 statt.
4. Für beide geisteswissenschaftliche Cluster (*Religion* und *Aufklärung*) wurden am 01.12. Absichtserklärungen eingereicht.
5. Der Dekan berichtet vom heutigen Finanzgespräch mit dem PM – das Hauptaugenmerk lag auf der Forderung des PM, die Rücklagen sowohl der Einrichtungen als auch der Fakultät abzubauen. Ein weiterer wichtiger Punkt war die Forderung nach planmäßiger Verausgabung der HP-Mittel (ist erfüllt) und der SQM (ist ebenfalls auf einem guten Wege). Der Dekan wird dem FR das Protokoll zur Kenntnis geben, sobald es vorliegt.

ii. Mitteilungen des Studiendekans

1. Erasmus plus: Das Verteilungssystem wird zum Stipendienvergabeverfahren WiSe 2017/18 geändert: 40% werden fest vergeben, 60% werden nach einem neuen Regelsystem verlost
2. Übernahme Ablöserisiko für dauerhafte Personalstellen aus SQM im Fall des Wegfalls der SQM: Es müssen keine Haftungsstellen mehr benannt werden.

iii. Eilentscheidungen des Dekanats

Das Dekanat hat entschieden, für die Digitalisierung Lehrsammlung der UFG aus dem Investitionsfonds der Fakultät 6.432 € bereitzustellen (Kofinanzierung durch Kustodie).

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Frau Dr. Hegner teilt mit, dass auf der Website der Fakultät ein feministischer Weihnachtskalender abzurufen ist – es stehen kleine Preise zur Verfügung.

- v. Bericht vom Philosophischen Fakultätentag
- s. Anlage

TOP 5) SQM

Der Fakultätsrat schließt sich mit **11:0:1 Stimmen** dem Beschluss der Studienkommission an, folgende Maßnahmen aus SQM zu finanzieren:

- vsn20172605 Koordination und Studienberatung Komparatistik: Finanzierung der Hälfte der beantragten Mittel (0,25 TVL E13) für eine Laufzeit von 6 Semestern
- vsn20172586 18 Rechner für das LRC der BBK des KWZ: Finanzierung der Hälfte der beantragten Mittel
- vsn20162608 Digitalisierung von Zeitschriften der Blaustrumpfbibliothek mit der Ergänzung, dass der Sachmittelposten Digitalisierung des SoSe 2017, sollten Einzelfallklärungen der Lizenzen länger dauern, auch im WiSe 2017/18 verwendet werden darf
- vsn20172600 Filosofija Festival, vorbehaltlich der noch ausstehenden Klärung, ob die Posten Künstlerhonorare u.a. SQM-finanzierbar sind
- Modifizierungsantrag zu Maßnahme 4511625177 (KAEE, Mehrkosten über 5%)
- Modifizierungsantrag zu Maßnahme 4511625216 (SEP, Verschiebung Maßnahmenbeginn)

Darüber hinaus schließt er sich der Aktualisierung der Grundsatzbeschlüsse **(11:0:1)** an.

TOP 6) Promotionsstudiengänge Geisteswissenschaften. Hier: fakultätseinheitliche Module für alle Fächergruppen

Auf Empfehlung der Studienkommission beschließt der Fakultätsrat **mit 11:0:1 Stimmen**, die vorliegenden Module im Umfang von 24 Credits zur Grundlage der fakultären Promotionsstudiengänge Geisteswissenschaften zu machen.

TOP 7) Ordnungen

hier: M.Ed.-ZZO zur Stellungnahme

Der Fakultätsrat nimmt die vorliegende geänderte Fassung der M.Ed.-ZZO zur Kenntnis und beschließt **einstimmig (12:0:0)** und auf Empfehlung der Studienkommission, von ihrem Stellungnahmerecht nicht Gebrauch zu machen.

Der Fakultätsrat bittet, ebenfalls auf Empfehlung der Studienkommission, unabhängig von einer Stellungnahme um Klärung der erforderlichen Sprachnachweise für die Fächer Englisch, Französisch, Spanisch und Chinesisch, da diese nur für das Fach Russisch (§ 3 Abs. 4) in der ZZO geregelt sind. Wichtig sei dies vor allem für externe Bewerberinnen und Bewerber, die ihr Vorstudium nicht an der Universität Göttingen absolviert haben.

TOP 8) Anträge der Einrichtungen

s. Anlagen

TOP 9) Investitionsfonds

s. Anlagen

TOP 10) Tagungsmittel 2017

s. Anlagen

TOP 11) Entwicklungsplanung

Zu der vom Dekan mit Zuarbeit vieler Fakultätsmitglieder erarbeiteten Fassung gibt es einige Anmerkungen: Die Gleichstellungsbeauftragte stellt fest, dass nicht alle Zahlen im Punkt „Gleichstellung“ korrekt sein können. Sie kündigt eine Überarbeitung an. Der Dekan schlägt vor, dass alle Fakultätsratsmitglieder, die das wünschen, ihre Änderungsvorschläge einbringen können – das Dekanat arbeitet sie dann ein, Die WORD-Datei kann auf Anforderung zugesandt werden.

TOP 12) Professuren aus dem Nachwuchspakt (nur Information zum Stand der Dinge)

Der Kondekan erläutert den Stand der Beratungen – der Fakultätsrat erklärt sich damit einverstanden, dass die SHK zunächst am 21.12. eine Beschlussempfehlung abgeben wird (und auch die Struktur-AG am 20.12. sich mit dem Thema befassen wird), bevor der Fakultätsrat am 11.01. einen Beschluss fassen wird.

TOP 13) Verschiebung der Nakba-Ausstellung: Aussprache und ggf. Beschlussfassung

Gäste: Frau Professorin Schneider, Herr Professor Schumann

Nach der Anhörung der Gäste und der sich anschließenden Aussprache beschließt der Fakultätsrat mit 9:0:1 Stimmen Folgendes:

„Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät unterstützt die Erklärung des Senats zur Wissenschaftsfreiheit an der Georg-August-Universität Göttingen. Der Fakultätsrat bestärkt das Präsidium, sich im Geiste der Freiheit von Forschung und Lehre schützend vor die Mitglieder der Universität zu stellen.

Der Fakultätsrat bittet das Präsidium, Verfahrensregeln für die Behandlung kontroverser Themen in Ausstellungen zu entwickeln.“

TOP 14) Ausstellung "Unsichtbare Opfer - Migranten_innen auf ihrem Weg durch Mexico": Beschluss der Fakultätsrates

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig Folgendes:

Der Dekan möge Frau Professorin Hess als Migrationsforscherin zu ihrer Meinung zu der Ausstellung befragen. Die Bitte der Aussteller, eine Petition auslegen zu dürfen, wird unter Hinweis auf den „Kampagnencharakter“ nicht entsprochen. Aus der Aussprache wird weiterhin deutlich, dass es den mehrheitlichen Wunsch nach einem Rahmenprogramm gibt. Der Fakultätsrat bekommt den Vorgang zur Wiedervorlage, wenn Frau Professorin Hess sich geäußert und ggf. schon eine weitergehende Abstimmung mit den Ausstellern stattgefunden hat.

TOP 15) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

*Prof. Dr. J. Bergemann
(Dekan)*

Protokollführung: Geffcken, Schubert